

Sonnabend / Sonntag, 27./28. September 2008

SG Gittersee betritt Neuland

Badminton: Punktspielstart in der Regionalliga

Dresden (DNN/rb). Zum ersten Mal in ihrer Vereinsgeschichte ist die SG Gittersee in der Badminton-Regionalliga Südost vertreten, die am Wochenende in die Saison startet. Die Gitterseer sind damit die erste Mannschaft aus Dresden, die dieser seit 1991 bestehenden dritthöchsten Spielklasse angehört. Der Radebeuler BV als ehemaliger Drittligist wurde inzwischen bis in die Sachsenklasse durchgereicht.

Der Truppe aus Gittersee ist klar, dass es für sie in der neuen Liga schwer wird. Der Kader bleibt der selbe, der den Aufstieg geschafft hat. Mit einem Durchschnittsalter von nur gut 20 Jahren stellen die Gitterseer

mit den Stammspielerinnen Ina Tippelt (19), Maria Kühne (16), Kapitän Sebastian Dunst (22), Emanuel Delgado-Valdes (24), Tom Wendt (18) und Alois Henke (22) die mit Abstand jüngste Mannschaft der Liga.

Zum Auftakt empfangen die Gitterseer mit Zwenkau (Sonnabend, 15 Uhr) und DHfK Leipzig (Sonntag, 10 Uhr) zwei sächsische Rivalen. „Nach diesen Spielen wissen wir schon besser, wo wir stehen“, ist sich Manfred Willner, der langjährige Gitterseer Badminton-Chef sicher. Leider muss der Neuling wegen Verletzung auf die talentierte Maria Kühne verzichten, für sie kommt Sandra Zdzieblik (22) zum Einsatz.



Aufsteiger Gittersee (v.li.): Tom Wendt, Ina Tippelt, Sebastian Dunst, Maria Kühne, Alois Henke. Vom Stamm fehlt Emanuel Delgado-Valdes.

Foto: SG Gittersee

Gittersee startet mit zwei Heimspielen

Badminton

Der Regionalliga-Aufsteiger kämpft um Verbleib in der dritthöchsten Spielklasse.

Am Wochenende starten die Badminton-Spielklassen von der Regionalliga Südost bis zur Sachsenklasse in die Punktspielsaison 2008/09. Zum überhaupt ersten Mal seit der Wende ist Dresden mit einer Mannschaft in der Regionalliga Südost vertreten, nachdem im Vorjahr die SG Gittersee in der Sachsenliga den Titel geholt und den Aufstieg geschafft hat. In der dritthöchsten deutschen Spielklasse treffen die besten sächsischen Mannschaften auf die Teams aus Bayern.

Die SG Gittersee startet mit zwei Heimspielen in die Saison und empfängt dazu in zwei Sachsenerbys DHfK Leipzig (Sonnabend, 15 Uhr) und BV Zwenkau 64 (Sonntag,



Ina Tippelt spielt mit der SG Gittersee nun in der Regionalliga. Foto: Steffen Unger

10 Uhr). „Der Aufstieg in diese Spielklasse stellt einen Riesen-Erfolg für unseren Verein dar. Ziel der

Mannschaft kann nur der Klassenerhalt sein. Das wird schwer genug. Schon die beiden Auftaktspiele

werden Aufschluss darüber geben, wo wir mit unserer jungen Mannschaft stehen“, unterstreicht der langjährige Gitterseer Badminton-Chef Manfred Willner.

Die Gitterseer gehen ohne Zugänge in diese Saison und stellen mit einem Durchschnittsalter von nur etwa 20 Jahren die mit Abstand jüngste Vertretung. Zum Stamm gehören Ina Tippelt (19), Maria Kühne (16), Sebastian Dunst (22), Emanuel Delgado-Valdes (24), Tom Wendt (18) und Alois Henke (22). Leider fällt die talentierte Maria Kühne für die ersten beiden Spiele wegen Verletzung aus und wird durch Sandra Zdzieblik (22) ersetzt.

In der Sachsenliga wird Dresden durch den BV 57 Niedersedlitz und TSV Dresden vertreten, die zum Auftakt am Sonnabend (15 Uhr) aufeinandertreffen. Beide Teams wollen vorn mitmischen, aber der Titelanwärter ist Regionalligaabsteiger Blau-Weiß Röhrsdorf. (bec)